

DSAG und Bitkom werden enger zusammenarbeiten

Walldorf/Berlin, 28. März 2019 - Die Digitalisierung stellt nicht nur die Mitgliedsunternehmen der Deutschsprachigen SAP-Anwendergruppe e. V. (DSAG) und des Bitkom vor Herausforderungen. Auch die Verbände selbst sind gefordert, sich zu positionieren und weiterzuentwickeln. Denn die Digitalisierung verändert mittelfristig auch die traditionelle Verbandslandschaft tiefgreifend, u.a. da die IT-Wertschöpfung mehr und mehr in allen Bereichen der Wirtschaft und nicht nur in der klassischen IT- und Telekommunikationsindustrie betrieben wird. Vor diesem Hintergrund haben die DSAG und der Digitalverband Bitkom eine engere Zusammenarbeit vereinbart.

Den Auftakt für die künftige Zusammenarbeit von DSAG und Bitkom bildet das Business-Festival hub.berlin vom 10. bis 11. April. Die DSAG wird in diesem Jahr erstmals Partner der Veranstaltung sein und sich im Kontext der Themen Digitalisierung der Wirtschaft, disruptive Geschäftsmodelle, Technologien und Start-ups präsentieren. Die Themen des DSAG-Vortragsprogramms reichen von Continuous Change über die Digitalisierung im Mittelstand und die Herausforderungen für Unternehmen im digitalen Zeitalter, bis hin zur Frage wie der Standort Deutschland die digitale Transformation bewältigen kann. Die Vorträge finden am 11. April von 14:00 bis 16:00 Uhr statt.

„Auf der hub.berlin wird Digitalisierung erlebbar. Als DSAG haben wir den Anspruch, für unsere Mitglieder Impulsgeber und Think-Tank zugleich zu sein. Die hub.berlin bietet dabei eine ideale Gelegenheit den eigenen Blickwinkel zu weiten“, so Dr. Mario Günter, Geschäftsführer der DSAG. Somit wird der Industrieverband seine Präsenz auf der hub.berlin nicht nur nutzen, sich und sein Leistungsspektrum zu präsentieren. Vielmehr wird sich der Verband auch über innovative Geschäftsideen informieren, sich mit Experten zu konkreten Lösungen für die Herausforderungen der Digitalisierung austauschen und einen Blick in Unternehmen und Wirtschaftseinrichtungen abseits des klassischen SAP-Umfelds werfen. Diese Möglichkeit möchte die DSAG mit der Kooperation aber auch ihren Mitgliedsunternehmen geben. Zudem knüpft die Präsenz auf der hub.berlin an die erste Annäherung beider Verbände im Herbst 2018 an, als der Bitkom auf dem DSAG-Jahreskongress vertreten war. Beide Verbände stellen darüber hinaus auch 2019 erneut Referenten für gemeinsame Diskussionsrunden auf der Hannover Messe.

Gemeinsam wichtige Themen adressieren

Insgesamt sind die gemeinsamen Interessen von DSAG und Bitkom vielfältig. Der Bitkom setzt sich z. B. mit großem Nachdruck für die Digitalisierung von Wirtschaft, Gesellschaft und Verwaltung ein. Hier kann eine Zusammenarbeit mit der DSAG Synergien schaffen. „Kooperationen mit anderen Verbänden können helfen, die Kompetenz aus den Mitgliedsfirmen zu bündeln und gemeinsam wichtige Themen zu adressieren - sei es zur gesellschaftlichen oder auch politischen Diskussion rund um die Digitalisierung“, so Bitkom-Hauptgeschäftsführer Dr. Bernhard Rohleder. Themen im regulatorischen- bzw. Gesetzgebungsumfeld, wie die EU-Datenschutz-Grundverordnung, Grundsätze zur Aufbewahrung bzw. zum Zugriff auf Daten, oder die digitale Patientenakte und deren Anwendbarkeit in der Industrie bieten Anknüpfungspunkte für die Zusammenarbeit der beiden Verbände.

Für die DSAG ist die Partnerschaft mit dem Bitkom ein Schritt, ihre klassische Ausrichtung auf SAP zu ergänzen. „Wir möchten unsere Mitgliedsfirmen auf der digitalen Reise auch abseits des SAP-Umfelds begleiten. Einerseits, indem wir ihnen durch unsere Kooperation mit dem Bitkom die Möglichkeit geben, von einem starken Verbandsnetzwerk zu profitieren. Andererseits auch ganz konkret im Bereich der Digitalen Bildung“, gibt Dr. Mario Günter einen Ausblick auf die aktuell beim Industrieverband anstehenden Veränderungen.

Digitale Bildung im Fokus

Künftig wird die DSAG auch im Kontext der Qualifizierung im IT- und SAP-Umfeld einen zusätzlichen Fokus setzen. „Wer, wenn nicht die Industrie, ist besser geeignet, jungen Menschen entsprechendes Know-how in der Praxis zu vermitteln und Anknüpfungspunkte für den beruflichen Weg aufzuzeigen“, beschreibt Dr. Mario Günter den Ansatz. Unter der Marke „DSAG-Academy“ wird die DSAG ihre Mitglieder künftig bei der Rekrutierung und Ausbildung von Mitarbeitern und somit im „War for Talents“ unterstützen. „Das Programm besteht aus den vier Modulen Community, Weiterbildung, Recruiting und Hochschulkooperationen. Als DSAG treten wir hier unter anderem vermittelnd und beratend in Erscheinung“, erläutert Dr. Mario Günter und ergänzt: „Als Verbände können wir auch bei diesem Thema sicher gut voneinander lernen.“

Der Bitkom hat sich in diesem Bereich mit dem Programm „Erlebe IT“ und dem Wettbewerb „Smart School“ bereits aufgestellt. „Darüber hinaus bieten wir mit der Bitkom-Akademie Mikro-Zertifikate und Nano Degrees an und bilden zum Beispiel Data Scientists, KI-Manager und Datenschutzbeauftragte aus“, erläutert Dr. Bernhard Rohleder und ergänzt: „Doch trotz aller Aktivitäten, die wir als Verbände vorantreiben, darf sich die staatliche Bildungspolitik nicht aus ihrer Verantwortung stehlen.“ Durch eine stärkere Zusammenarbeit von DSAG und Bitkom könnte auch hier künftig noch mehr Einfluss auf die Politik genommen werden.

Weitere Informationen zum DSAG-Programm auf der hub.berlin gibt es unter: www.dsag.de/hub

Über die DSAG

Die Deutschsprachige SAP-Anwendergruppe e. V. (DSAG) ist einer der einflussreichsten Anwenderverbände der Welt. Mehr als 60.000 Mitglieder aus über 3.500 Unternehmen bilden ein starkes Netzwerk, das sich vom Mittelstand bis zum DAX-Konzern und über alle wirtschaftlichen Branchen in Deutschland, Österreich und der Schweiz (DACH) erstreckt. Auf Basis dieser Reichweite lassen sich fundierte Einblicke in die digitalen Herausforderungen im DACH-Markt gewinnen. Die DSAG nutzt diesen Wissensvorsprung, um die Interessen der SAP-Anwender zu vertreten und ihren Mitgliedern den Weg in die Digitalisierung zu ebnen. Weitere Informationen finden Sie unter: www.dsag.de, www.dsag.at, www.dsag-ev.ch

Kontakt

Andreas Streim

Pressesprecher

Telefon: +49 30 27576-112

E-Mail: a.streim@bitkom.org

[Download Pressefoto](#)

Link zur Presseinformation auf der Webseite:

<https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/DSAG-und-Bitkom-werden-enger-zusammenarbeiten>